

Emericho (sic) Ratisponensis ecclesie episcopo datum est privilegium¹ superiori monasterio in villa Rotvvil etc.

1020. 1052².

fol. 67'. Ueberschrift: Keisersheim.

Gründungsnotiz³ des Klosters Kaisheim (Kaisersheim).

fol. 68. 1. Ueberschrift: 'Malhersdorff'.

Notiz⁴ über Gründung des Benedictinerklosters und den späteren Kirchenbau in Mallersdorf.

2. Ueberschrift: Vallis Felix.

Note⁵ über das Begräbnis der Gründerin des Cistercienser-Nonnenklosters Seligenthal bei Landshut.

3. Ueberschrift: Landeshut predicatorum.

Note⁶ über die Gründung des Dominikanerklosters in Landshut.

fol. 68'. Ueberschrift: Petenbach alio nomine Scheftlern.

Kurze Aufzeichnung⁷ über Gründung, Verfall und Wiederaufrichtung des Klosters Schäftlarn.

fol. 72. 3 Stücke⁸ aus Hermanns von Niederaltaich Schrift De institutione monasterii Altahensis SS. XVII, 370—372.

fol. 74. Ueberschrift: Cenobium Montis S. Viti in Novoforo.

Gründungsgeschichte⁹ des Benediktinerklosters St. Veit bei Neumarkt a. d. Rott.

fol. 74'. 1. Ueberschrift: Genghoven.

Notizen¹⁰ über Gründung und Geschichte der Deutschordenskommande in Gangkofen bei Landshut.

1) In chronikalischen Aufzeichnungen bisher zuerst erwähnt bei Aventin, Annales (Sämmtl. Werke II, 428). Vgl. Mühlbacher Reg. 1698. Ueber die gefälschte angebliche Original-Urkunde, deren Protokoll jedoch aus echter Vorlage genommen ist, vgl. Mühlbacher, Die Urkunden Karls III. in SB. der Wiener Akademie 92, 493. 2) Beide gedr. Comp. 3) Der Schluss stammt aus der bei Hund-Gewold II, 216, Lünig, Spicil. eccl. III, 326 und bei Schaidler, Chronik des ehem. Reichsstiftes Kaisersheim S. VII, gedr. gefälschten (vgl. Steichele, Das Bisthum Augsburg II, 612) Bestätigungsurkunde. Gedr. Comp. ad a. 1130 und 1135. — Unten am Rand von späterer Hand eine Notiz ad a. 1415. 4) Gedr. Comp. ad a. 1139 und 1265. 5) Gedr. Comp. ad a. 1240. 6) Gedr. Comp. ad a. 1287. 7) Gedr. Hund 289; Comp. ad a. 1140. Ist nicht identisch mit dem SS. XVII, 345 gedr. Stück De fundatione Scheftlariensi. — fol. 69 ist leer. fol. 69'—71' Notizen aller Art, darunter fol. 71 eine bayerische Herzogsreihe aus Niederaltaich, vgl. Series ducum Bavariae bei Böhmer, Fontes III, 480. 8) Die beiden letzten gedr. Comp. ad a. 1001 und 1218. — fol. 72'—73'. Nichthistorische Notizen; nur fol. 73' zwei annalistische Noten aus Niederaltaich ad a. 1218 (gedr. Comp.) und 1342. 9) Gedr. Comp. ad a. 1171. Oefele bemerkt dazu: 'Haec compiler chronici huius ex tabulis fundationis videtur excerpisse, quae tamen Hundii et Gewoldi sagacitatem effugerunt'. 10) Gedr. Comp. ad a. 1152. 1278. 1283.